

## PRODUKTDATENBLATT

# Sika MonoTop®-3400 Abraroc

Hoher abrasionsbeständiger Reprofiliermörtel

### BESCHREIBUNG

Sika MonoTop®-3400 Abraroc ist ein zementgebundener, 1-komponentiger Reprofiliermörtel mit abrasionsbeständigen Zuschlagstoffen, welcher den Anforderungen der EN 13813 und EN 1504-3 (Klasse R4) entspricht.

### ANWENDUNG

- Schutz und Instandsetzung von Wasserbauwerken, die hydraulischer Abrasion und aggressivem Wasser (pH > 4) ausgesetzt sind (Abwasserleitungen, Kläranlagen, Staumauern)
- Schutz und Instandsetzung von Bauwerken, die starker Abrasion oder hohen mechanischen Lasten unterliegen (Lager- oder Verladerampen, Silo- und Industrieböden, etc.)
- Betonersatz (Prinzip 3, Verfahren 3.1 und 3.3 gemäß EN 1504-9) - Instandsetzung von Abplatzungen und geschädigten Beton bei Infrastruktur- und Hochbaumaßnahmen
- Statische Verstärkung (Prinzip 4, Verfahren 4.4 gemäß EN 1504-9) - Erhöhung der Tragfähigkeit des Betontragwerks durch die Zugabe von Mörtel
- Erhalt und Wiederherstellung der Passivität (Prinzip 7, Verfahren 7.1 und 7.2 gemäß EN 1504-9) - Erhöhung der Bewehrungsüberdeckung durch zusätzlichen Mörtel und als Ersatz von kontaminiertem oder carbonatisiertem Beton

Zulässige Expositionsklassen:  
XC1-4 / XD1-3 / XS1-3 / XF1-4 / XA1-3 / XM1-3

### VORTEILE

- Hoher Sulfatwiderstand
- Hohe mechanische Abrasionsbeständigkeit (Klasse A6)
- Beständig gegen Meerwasser und aggressiven Wasserbedingungen
- Händisch oder maschinell (Trockenspritzverfahren) applizierbar
- Hohe hydraulische Abrasionsbeständigkeit (ähnlich wie Granit)
- Geprüft für den Einsatz in begehbaren Kanälen (ERZ)
- Bis zu 50 mm Schichtdicke pro Arbeitsgang vertikal und horizontal applizierbar
- Brandverhalten Klasse A1

### ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Erfüllt die Anforderung der Klasse R4 gemäß EN 1504-3
- Erfüllt die Anforderungen gemäß EN 13813
- Erfüllt die Anforderung XWW1-3 gemäß DIN 19573
- Prüfung des Sulfatwiderstandes nach DIN 19573:2016-03 Anhang C
- Eignungsnachweis gemäss Wegleitung "Werterhaltung von begehbaren Kanälen" des TBA der Stadt Zürich: LPM AG, Baustoffprüfinstitut, Beinwil am See (CH) - Prüfbericht Nr. A-33'609-1.1

# PRODUKTINFORMATION

<b>Chemische Basis</b>	Sulfatbeständiger Zement, ausgewählte Zuschlagstoffe und Zusätze	
<b>Lieferform</b>	Sack: 25 kg Palette: 48 x 25 kg (1 200 kg)	
<b>Aussehen/Farbe</b>	graus Pulver	
<b>Haltbarkeit</b>	Im unbeschädigten Originalgebinde: mind. 12 Monate ab Produktionsdatum haltbar	
<b>Lagerbedingungen</b>	Lagerung in ungeöffneten und nicht beschädigten Originalgebinde bei Temperaturen zwischen +5 °C and +35 °C. Vor Feuchtigkeit schützen. Geöffnete Säcke am gleichen Tag verwenden.	
<b>Dichte</b>	ca. 2,25 kg/l (Frischmörtelrohddichte)	
<b>Größtkorn</b>	D <sub>max</sub> : 2,6 mm	
<b>Wasserlöslicher Cl-Gehalt</b>	≤ 0,05 %	(EN 1015-17)

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Abriebfestigkeit</b>	Verschleißwiderstand nach Böhme	< 6 cm <sup>3</sup> /50 cm <sup>2</sup>	(EN 13892-3)
	Verschleißwiderstandsklasse	A6	(EN 13813)
	<b>Material</b>	<b>Resistenz-Index</b>	(CNR)
	Sika MonoTop®-3400 Abraroc	0,5 - 0,6 nach 28 Tagen	
	Granit	0,35 - 0,8 nach 7 Tagen	
	Glas	1 (Referenz)	
<b>Druckfestigkeit</b>	bei +20 °C, 50 % r.F. (EN 12190)		
	1 Tag	ca. 30 N/mm <sup>2</sup>	
	2 Tage	ca. 45 N/mm <sup>2</sup>	
	7 Tage	ca. 65 N/mm <sup>2</sup>	
	28 Tage	ca. 85 N/mm <sup>2</sup>	
<b>E-Modul unter Druck</b>	≥ 20.000 N/mm <sup>2</sup>		(EN 13412)
<b>Biegezugfestigkeit</b>	bei +20 °C, 50 % r.F. (EN 12190)		
	1 Tag	ca. 6 N/mm <sup>2</sup>	
	2 Tage	ca. 7,5 N/mm <sup>2</sup>	
	7 Tage	ca. 8,5 N/mm <sup>2</sup>	
	28 Tage	ca. 11 N/mm <sup>2</sup>	
<b>Schwindverhalten</b>	ca. 500 µm/m bei einer Temperatur von +20 °C und 65 % Luftfeuchtigkeit nach 28 Tagen		(EN 12617-4)
<b>Behindertes Schwinden</b>	≥ 2,0 N/mm <sup>2</sup>		(EN 12617-4)
<b>Haftzugfestigkeit</b>	≥ 2,0 N/mm <sup>2</sup>		(EN 1542)
<b>Temperaturwechselverträglichkeit</b>	≥ 2,0 N/mm <sup>2</sup> (Teil 1: Frost-, Taubeanspruchung)		(EN 12687-1)
<b>Brandverhalten</b>	Klasse A1		(EN 13501-1)
<b>Kapillare Wasseraufnahme</b>	≤ 0,5 kg·m <sup>-2</sup> ·h <sup>-0,5</sup>		(EN 13057)
<b>Wasserdurchlässigkeit unter Druck</b>	5 mm		(EN 12390-8)
<b>Karbonatisierungswiderstand</b>	d <sub>k</sub> ≤ Bezugsbeton (MC (0,45))		(EN 13295)

## VERARBEITUNGSHINWEISE

<b>Mischverhältnis</b>	2,75 Liter Wasser pro 25 kg Pulver		
<b>Verbrauch</b>	Pro 1 cm Schichtstärke und m <sup>2</sup> : ~ 21.0 kg Pulver Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.		
<b>Ergiebigkeit</b>	25 kg Pulver ergeben ca. 12,3 Liter Mörtel		
<b>Schichtdicke</b>	mind. 10 mm / max. 50 mm		
<b>Materialtemperatur</b>	Minimum: +5 °C Maximum: +30 °C		
<b>Lufttemperatur</b>	Minimum: +5 °C Maximum: +30 °C		
<b>Untergrundtemperatur</b>	Minimum: +5 °C Maximum: +30 °C		
<b>Verarbeitungszeit</b>	+5 °C ca. 20 Minuten	+20 °C ca. 15 Minuten	+30 °C ca. 10 Minuten
<b>Wartezeit/Überarbeitbarkeit</b>	mind. 24 Stunden bei einer Temperatur von +20 °C		

## SYSTEMDATEN

<b>Systemaufbau</b>	<b>Haftbrücke, Korrosionsschutz</b>	
	Standardanwendung:	Sika MonoTop®-1010
	Erhöhte Anforderungen:	SikaTop® Armatec®-110 EpoCem®
	<b>Reprofiliermörtel</b>	
	Reprofiliermörtel:	Sika MonoTop®-3400 Abraroc
	<b>Flächenspachtel</b>	
	Abrasionsbeständiger Spachtel:	Sika® Kanal-820

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

## WICHTIGE HINWEISE

- Applikation des Mörtels unter direkter Sonneneinstrahlung und/ oder starkem Wind vermeiden
- Nicht die empfohlene Wassermenge überschreiten
- Applikation nur auf unbeschädigten und vorbereiteten Untergrund
- Frisch applizierten Mörtel vor Einfrieren schützen
- Sika MonoTop®-3400 Abraroc besitzt eine höher chemische Resistenz als Beton. Dennoch ist Sika MonoTop®-3400 Abraroc nicht zum Schutz vor aggressiven Substanzen vorgesehen und muss in diesen Situationen mit einer geeigneten Schutzschicht überzogen werden.

Der Materialverbrauch von 2,25 kg/m<sup>2</sup>/mm bezieht sich auf den fertig gemischten Mörtel. Dies entspricht einen Trockenmörtelverbrauch von 2,1 kg/m<sup>2</sup>/mm.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter [www.sika.at](http://www.sika.at)

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

#### Untergrundbeschaffenheit

Das grobe Zuschlagkorn muss aus der Altbetonfläche kuppenartig hervorstehten. Mindestens 24 Stunden vor dem Auftrag ist der Untergrund bis zur Kapillarsättigung vorzunässen. Vor dem Spritzauftrag muss die Betonunterlage mattfeucht sein.

## Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss sauber, tragfähig und griffig sein. Insbesondere müssen öl- und wachshaltige Schichten, sowie an der Oberfläche vorhandene Zementschlämme, entfernt werden. Zur Vorbereitung eignen sich abtragende Verfahren wie z. B. Druckluftstrahlen mit festen Strahlmittel oder Hochdruckwasserstrahlen. Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel  $>1,5 \text{ N/mm}^2$  betragen.

## MISCHEN

Entsprechend dem angegebenen Mischungsverhältnis das Wasser in einem geeigneten Gefäß vorlegen. Unter dauerndem Rühren das Pulver langsam und vollständig zugeben. Damit möglichst wenig Luft einge-rührt wird, soll der Mischvorgang mit einem nieder-tourigen Rührwerk ( $< 500 \text{ U/min}$ ) mind. 3 Minuten lang ausgeführt werden. Bei kleinen Mengen kann das Produkt manuell gemischt werden. Bei Bedarf bis zur angegebenen Höchstmenge Wasser hinzufügen und auf die gewünschte Konsistenz einstellen. Die Konsistenz muss nach jedem Mischvorgang kontrolliert werden.

## VERARBEITUNG

### Manuelle Verarbeitung

Sika MonoTop®-3400 Abraroc homogen und klumpenfrei mit Wasser entsprechend dem Mischungsverhältnis in einem sauberen Gefäß ca. 3 Minuten anmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten den Mörtel nochmals aufrühren. Den Mörtel auf die mit einer Haftbrücke versehene Betonunterlage nass in nass auftragen und verdichten. Als Haftbrücke eignen sich Sika MonoTop®-1010 oder SikaTop® Armatec®-110 EpoCem®. Bei flächiger Anwendung in der Vertikalen den Mörtel zunächst in dünner Schicht mit der Traufel vorziehen und anschließend bis zur vorgesehenen Dicke aufbringen. Nach kurzer Standzeit ist die Mörteloberfläche mit einem Holz- oder Kunststoffreibebrett abzureiben.

## Trockenspritzverfahren

Sika MonoTop®-3400 Abraroc ist für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren für alle handelsüblichen Trockenspritzmaschinen geeignet.

Die Angaben der Maschinenhersteller bezüglich Luft-, Wasser- und Stromversorgung sind zu beachten. Um optimale Spritzergebnisse zu erzielen (geringer Rückprall und hohe Verdichtung) sollte mit einem Düsenabstand von ca. 1 Meter und in einem Spritzwinkel von  $90^\circ$  gearbeitet werden. Unsere Empfehlung von Verarbeitungsgeräten beruht auf Versuchen mit einem Gerät zum Zeitpunkt der Drucklegung des Produktdatenblattes. Da solche Geräte nicht durch Sika hergestellt und vertrieben werden sowie unterschiedlich konfiguriert und/oder ausgestattet und/oder abgewandelt sein können, entbindet diese Empfehlung den Verarbeiter nicht von eigenen Recherchen zu Maschinenkonfigurationen, Einsatzfähigkeit und der Durchführung von Versuchen vor der endgültigen Verarbeitung. Sika übernimmt keine Haftung für den Erfolg oder Misserfolg beim Einsatz der Geräte.

## NACHBEHANDLUNG

Nach der Applikation muss der Mörtel sofort vor Austrocknen unter Verwendung eines geeigneten Nachbehandlungsverfahrens (z.B. Jute-Plannen mit PE-Folien, usw.) geschützt werden.

## WERKZEUGREINIGUNG

Geräte und Material sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

### PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-3400 Abraroc  
September 2025, Version 03.01  
020302040030000153

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf [aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html](http://aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html) (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter [www.sika.at/agb](http://www.sika.at/agb).

### Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23  
A-6700 Bludenz  
Tel: 05 0610 0  
Fax: 05 0610 1901  
[www.sika.at](http://www.sika.at)



### PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-3400 Abraroc  
September 2025, Version 03.01  
020302040030000153

SikaMonoTop-3400Abraroc-de-AT-(09-2025)-3-1.pdf

